

Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung	9
I	Das Problem des umweltethischen Pluralismus	17
2	Das Problem der Umweltethik	19
2.1	Grundpositionen – ideengeschichtlicher Abriss	19
2.2	Das Problem der konzentrischen Struktur	30
2.3	Das Problem der Verknüpfung von Normativität und Natur .	32
2.3.1	Der intrinsische Wert	32
2.3.2	Der naturalistische Fehlschluss	35
3	McDowells Verknüpfung von Normativität und Natur	49
3.1	Die Wiederverzauberung der Natur	57
3.1.1	Rückgriff auf die naturalistische Ethik von Aristoteles	59
3.1.2	Die zweite Natur des Menschen	61
3.1.3	Werte in der Natur	64
3.2	Der Vergleich zwischen Mensch und Tier	70
3.2.1	Die Proto-Subjektivität des Tieres	72
3.2.2	Die Innenwelt der Tiere	74
3.2.3	Bezug auf den Pathozentrismus	76
3.3	Die zweite Natur als Lösung für den umweltethischen Pluralismus	82
3.4	Eine einseitige Versöhnung von Natur und Vernunft	90

II Das inhaltliche Problem der umweltethischen Forderung 93

4	Die Stellung der Natur im Kosmos bei Scheler	95
4.1	Der stufenförmige Aufbau der Natur	96
4.1.1	Psychologie der Pflanze	97
4.1.2	Psychologie des Tieres	102
4.2	Bildung aus den unteren Stufen des Psychischen	107
4.2.1	Der Mensch-Tier-Unterschied	III
4.2.2	Die Abhebung des Menschen durch den Geist	113
4.3	Leben und Geist	117
4.4	Exkurs: Die Kategorien des Organischen bei Nicolai Hartmann	122
4.5	Die Ethik des Fühlens	130
4.5.1	Lebensgefühle	134
4.5.2	Der Wert des Lebens	136
4.5.3	Umgehung des Sein-Sollen Problems durch das Lebensgefühl	141
4.6	Der Wandel des Mensch-Natur-Verhältnisses in den Weltalter .	145
5	Plessners Stufen des Organischen	153
5.1	Natur im Bewusstsein	153
5.2	Die Grundkategorien des Vitalen	157
5.2.1	Doppelaspektivität	160
5.2.2	Positionalität	162
5.3	Lebenskreis des Organismus	167
5.4	Der Aufbau der Natur	170
5.4.1	Die Pflanze	171
5.4.2	Das Tier	172
5.4.3	Der Mensch	176
5.5	Das Problem der Mitwelt	178
5.5.1	Die anthropologischen Grundgesetze	187
6	Die Stellung des Menschen und der Natur bei Gehlen	195
6.1	Der Mensch als Mängelwesen	198
6.1.1	Rückgriff auf Herder	199
6.1.2	Der Mensch als handelndes Wesen	203

6.1.3	Handlung, Sprache und Antrieb	205
6.2	Die zweite Natur als Entlastung des Menschen	211
6.3	Mitwelt und Kulturumwelt durch Sprache	216
6.3.1	Exkurs: Meads Konzeption als pragmatistische Lösung des Mitwelt-Problems	219
6.3.2	Die Institutionenethik	223
6.4	Die Natur im technischen Zeitalter	230
6.4.1	Die Natur erster Hand	239
6.4.2	Selbstwert im Dasein	241
6.5	Die unbestimmte Verpflichtung zur Erhaltung des Lebens . . .	244
7	Ergebnisse der Untersuchung	251
8	Nachwort	265
9	Anhang	273
	Literaturverzeichnis	279